

# Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

Jahrgang 22.

Grand Island, Nebraska, Freitag, den 1. November 1901.

Nummer 9.

### Aus dem Staate.

\* Bei Benedict verkaufte Mason W. Myrick seine Farm von 500 Acren an George W. Post von York für \$19,600.

\* Nebraska erhielt die goldene Medaille für die beste Qualität Zuckerrüben auf der Pan-amerikanischen Ausstellung.

\* Ray Cassidy, der 20 Jahre alte Sohn des Farmers John Cassidy bei Humboldt, kam leichthin mit der linken Hand in einen Cornspreeder und verlor den Daumen und einen Finger.

\* Bei einem Gewitter am Freitag Abend traf der Blitz den Farmer Isaac Thedford bei Strang, als derselbe in der Thür seines Hauses stand, doch wurde ihm nur der rechte Arm verbrannt.

\* Der große Stall von Henry Arnold zu Hastings, an Ost 2ter Straße, brannte letzte Woche vollständig nieder. Auch der Inhalt von Getreide und Heu verbrannte mit. Versicherung war nicht vorhanden.

\* Von Bender wird berichtet, daß die unter den Winnebago Indianern herrschende Mattern-Epidemie noch immer wüthet. Ueber 300 Fälle wurden bisher berichtet, davon etliche 20 mit tödlichem Ausgang.

\* Als der Bahnagent Wilson zu McCool Junction lechzte zum Abendessen war, brachen Einbrecher indessen in das Stationsgebäude, sprengten die Safe und erbeuteten etwa \$30. Man fand die Einbrecher bis jetzt noch nicht.

\* Der 20 Jahre alte Edward Dolan, dessen Eltern zu Galena, Ill., wohnen, wurde am Montag 5 Meilen westlich von Gretna von einem Passagierzug überfahren als er auf dem Bahngelände ging. Der Verunglückte hatte bis vor kurzem als „Bell Boy“ im Hotel Rutland in Sioux City gearbeitet.

\* Die Nebraska Versuchstation hat soeben Bulletin No. 71 herausgegeben, welches die Resultate von Experimenten giebt, die mit Fütterung von Schafen gemacht wurden bei verschiedenen Futterrationen bei Obdach und ohne dasselbe. Das Bulletin kann kostenfrei erhalten werden, wenn man schreibt an die Agricultural Experiment Station, Lincoln, Neb.

\* Vor einigen Tagen kam die Nachricht nach Callaway, daß der wohlhabende Farmer Joseph Blanke, acht Meilen nordwestlich von Callaway zu Triumph wohnte, tot in seinem Hause gefunden worden sei. Blanke war ein alter Anseher und Junggeheile. Er war ein Deutscher und einige 50 Jahre alt. Nähere Nachrichten trafen nicht ein.

\* Zu Murood, in Cass County, beging letzten Freitag Abend William Mills Selbstmord, indem er vor die Lokomotive eines Rock Island Zuges sprang und sich überfahren ließ. Sein Körper wurde schrecklich zugerichtet. Mills hinterließ eine Frau und ein Kind. Seine Gesundheit war in letzter Zeit schlecht und nimmt man an, daß dies die Ursache zu der That war.

\* Die National Bank of Commerce in Omaha, die ihr Geschäftslokal an Ede Farnam und 1ster Straße hatte, hat das Geschäft ausgegeben und alle ihre Angelegenheiten der Omaha National Bank übertragen. Das Institut war völlig zahlungsunfähig, doch das Direktorium beschloß, das Geschäft aufzulösen, da die Bank zu wenig Kapital habe um mit den größeren Banken zu konkurrieren.

\* Der südlich von Hebron wohnhafte Farmer und Geflügelzüchter wurde am Freitag vom Blitz erschlagen. Es war am Abend und hatte er in den Stallungen noch dem Vieh gesehen. Es herrschte ein Gewitter und als er nach dem Hause ging, erschlug ihn der Blitz. Seiner Frau dauerte es ziemlich lange bis er wiederkam. Sie ging hinaus und fand ihn tot auf dem Hofe liegen. Er hinterläßt außer der Frau zwei kleine Kinder.

\* Winterweizen wird eins der bedeutendsten Produkte Nebraskas. Der Ertrag von Weizen auf der Farm der Staats-Universität ist von Jahr zu Jahr erhöht worden in aufeinanderfolgenden Jahren durch sorgfältige Samenauswahl. Die Art und Weise der Samenauswahl für Winter- und andere Früchte wird gründlich studirt in der landwirtschaftlichen Schule. Jeder Farmer, der in Nebraska sollte den vorzüglichen Kursus den diese Schule bietet, wahrnehmen. Die Schule beginnt am 11. November.

Eine sehr leichte Erkältung kann zu weilen Rückenschmerzen verursachen, was auch immer die Ursache sein mag. St. Jakobs Del ist das Mittel, welches schnelle Heilung bringt.

\* Der 3 Meilen von Lyons wohnende Farmer Albert Everett war vor einigen Tagen mit Edward Crowell dabei, einen Keller zu graben, als ein Erdbeben die Begräbnisgrube zerstörte. Crowell war im Stände, sich herauszuarbeiten, und trug er ein gebrochenes Fußgelenk davon, doch Everett wurde getödtet.

\* Am Dienstag dekretirte Richter Cornish, daß von jetzt ab Walter Leonard Anderson sich Walter Anderson Leonard nennen darf. Derselbe wollte seinen Namen geändert haben, weil, wie er angab, zu viele W. L. Andersons in der Stadt seien, was zu vieler Confusion Veranlassung gebe.

\* Die Kirchenmitglieder der Ersten Baptistenkirche zu Ashland hatten für letzten Donnerstag Abend ein großartiges Auktions-Souper geplant, das im Hause von Israel Betison dicht bei der Stadt stattfinden sollte. Es war Alles bestens arrangirt, ein Vorrath von etwa \$10 werth Auktura eingeleigt und eine zahlreiche Gesellschaft versammelt sich. Als der Schmaus losgehen sollte, waren die Auktoren verschwunden — gestohlen! Die Ueberraschung war keine angenehme.

\* Erfolg im Milchereigewerbe hängt viel von der Kenntniß der Futterstoffe ab. Der Milchereibesitzer muß wissen was er zu füttern hat um reichlich Milch zu produziren und er muß ebenfalls wissen, sparsam zu füttern. Experimente in der Fütterung von Milchkuhen werden gemacht als ein Theil des Milcherei-Kurses der geboten wird in der landwirtschaftlichen Schule und die Futterpflanzen Nebraskas die braudbar sind für die erfolgreiche Fütterung einer Milchherde werden sorgfältig studirt. Eine an die Nebraska Universität adressirte Karte wird volle Information bringen.

\* Zwei hülliche Bankfirmen, die Bangor Savings Bank von Bangor, Maine und die Tompkins County National Bank von New Hampshire haben die Stadt Beatrice verlagert wegen Verzögerung von Bonds, die für Straßenpflasterung ausgegeben wurden. Die Stadt hatte eine Steuerausgabe gemacht für die Bezahlung der Bonds, doch die Steuerzahler bezahlten die Steuer nicht, weshalb die Stadt auch nicht bezahlen konnte. Kürzlich wurde schon eine andere Klage wegen Pfaster-Bonds in Richter Mungers's Gerichtshof zu Omaha gegen Beatrice dahin entschieden, daß die Bonds gesetzlich seien und die Stadt bezahlen müsse.

\* Seit langen Jahren wurde von vielen Leuten behauptet, daß Nebraska kein Obst wachse. Wie falsch! In Nebraska wächst so gutes Obst als irgendwo und auf der Ausstellung zu Buffalo wurde entschieden daß die besten von allen Staaten der Union ausgestellten Pfirsiche von — Nebraska kamen. Auch die Nebrasker Apfel dort gehörten mit zu den besten. Wer überhaupt die Obstausstellung auf unserer letzten Staatsfair gesehen hat, muß zugeben, daß alle Sorten Obst in vorzüglichster Qualität hier wachsen. Alles was nöthig ist dazu ist nur die geübte Sorgfalt und Arbeit. Viele Leute sind natürlich der Ansicht, wenn sie ein Dutzend Bäume nehmen, pflanzen sie in die Prärie und überlassen sie sich dann selbst, daß sie dann in ein paar Jahren nur das Obst abspäken wollen. Es würde ihnen jedoch nicht einfallen es ebenso zu machen wenn sie eine Cornerne erzielen wollen.

**Ein Dorfschmidt rettete das Leben seines Kindes.**

Herr G. H. Black, der wohlbekannte Dorfschmidt von Wahamsville, Sullivan Co., N. Y. sagt: „Unser kleine, 5jährige Sohn war immer mit Grippe befallen, und so schlimm waren die Anfälle, daß wir öfters beklühten, er würde sterben. Wir haben den Arzt gebraucht und brauchen viele Mittel, doch Chamberlain's Pulvermittel ist jetzt ein einziges Gemäch. Es scheint den zähen Schleim auszulösen und bei öfterer Dosis eingegeben, wenn die croupartigen Symptome erscheinen, haben wir gefunden, daß die gefährlichste Krankheit kurirt wird, ehe sie sich festgesetzt hat.“ Es ist keine Gefahr, dieses Mittel zu gebrauchen, denn es enthält kein Opium oder andere schädliche Drogen und kann von Kindern wie von Erwachsenen mit Vertrauen genommen werden. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

**Siecht eure Eingeweide mit Cascarets.**

Cascarets, das beste Mittel für Verstopfung, ist in jeder Apotheke zu haben. Es ist ein rein pflanzliches Mittel, welches die Verdauung fördert und die Gesundheit erhält. Es ist ein rein pflanzliches Mittel, welches die Verdauung fördert und die Gesundheit erhält.

### Lincoln und Umgegend.

\* Einen guten Luch giebt's bei Herzman Woltemade, Ede 9ter und D Straße.

\* Feuer brach am Samstag Morgen aus im Salisbury Block an 12ter und M Straße, im Basement des Geschäftsbau der Nebraska Printing Co. Der Brand war bald unter Controlle.

\* Druckerarbeiten jeder Art in deutscher oder englischer Sprache, auf das Beste ausgeführt in der Leidenz-Druckerei des „Staats-Anzeiger und Herald.“ Unsere Preise sind die niedrigsten.

\* Die Jungens von der Feuerwehr wurden von der Farmer's & Merchants' Versicherungsgesellschaft erfreut durch Ueberendung von 250 Cigaretten, als Anerkennung der braven Arbeit die sie thäten bei Löschung des Feuers im Brace Block.

\* Hr. John Trompen zu Hickman, Mitglied des Staatsensats und früherer Sheriff von Lancaster County, ist schwer krank und kommt vielleicht nicht mit dem Leben davon. Vor einigen Monaten brach er ein paar Rippen und war er seitdem krank.

Es ist kein Zweifel, daß unreines Blut durch den schlechten Zustand des Magens verursacht wird. Er muß gereinigt werden und Dr. August König's Hamburger Tropfen ist das beste Heilmittel für diesen Zweck. Sie reguliren und stärken das System.

\* Um Scheidung von seiner „besseren Hälfte“ hat Charles E. Seifert im Districtgericht nachgesucht. Er heirathete seine Frau in 1895 unter dem angenommenen Namen Daisy Rogers, doch war ihr wirklicher Name Daisy McNeil. Er giebt an, daß er ein geduldriger, treuer, und pflichttreuer, liebender Gatte war, daß jedoch seine Frau zu große Liebe für berauscheden Getränke entwickelte und sich ungeziemend betrug. Er sucht um Aufhebung der Ehe.

\* Zwei große Dampfessel, die für die neue Heizanlage des Lindell-Hotels bestimmt waren, fielen Samstag Morgen in die Grube, die am Freitag gemacht worden und worin die Kessel untergebracht werden sollten, nachdem das Fundament gemacht. Die Grube war etwa 20 Fuß tief und die Wände mit Planen gefüllt. Durch den schweren Regen Freitag Abend wurde die Erde fortgewaschen und die schweren Kessel fielen in die Grube, wodurch es ein ziemliches Stück Arbeit gab, um wieder Raum zu schaffen für die Konstruktion des Fundaments.

\* Eine der beliebtesten Wirthschaften in Lincoln ist unstreitig die des allbekannten Herman Woltemade an Ede 9ter und D Straßen, die denn auch von allen Freunden eines guten Tropfens häufig frequentirt wird. Man findet hier stets ein famos Glas Bier, das beliebte Old Bros. aus Quincy, Ill., die feinsten Whiskies und Liqueüre und vorzügliche Cigaretten. Daß es an gemüthlicher Unterhaltung nicht mangelt, dafür sorgt schon der freundliche Wirth. Es ist deshalb ein Vergnügen, Freund Woltemade's Wirthschaft zu besuchen.

### Zur Wahl.

Unseres Wissens haben wir noch nie eine so stille County-Wahl hier gehabt als die diesjährige. Man sieht und hört sehr wenig davon daß eine Wahl vor der Thür ist und nur die Kandidaten durchziehen Stadt und Land um mit Jedem Hände zu schütteln den sie treffen.

Unseren Standpunkt in dieser Wahl haben wir zur Genüge erklärt und jetzt, in der letzten Nummer vor dem Wahltage, können wir nur wiederholen und bekräftigen was wir gesagt haben. Mit gutem Gewissen können wir sämtliche Kandidaten auf dem Fusionsticket, vom ersten bis zum letzten, den Stimmgebern empfehlen als gute, ehrenwerthe Leute, die Alle ohne Ausnahme, wenn erwählt, die Pflichten ihrer betr. Aemter auf's Beste erfüllen werden. Ihre ärgsten Feinde können und werden dies nicht bestreiten, außer sie machen sich der größten Verläumdungen schuldig.

Es ist nicht nöthig, daß noch ein Lauges und Breites über die verschiedenen Kandidaten von uns gesagt wird. Sie sind den Meisten unserer Leser persönlich bekannt und deshalb wollen wir nur noch mit kurzen Worten die Namen der sämtlichen Kandidaten anführen.

Auf dem Staatssticket haben wir Hr. Conrad Hollenbeck von Dodge County für das Amt des Obergerichters und müssen wir gestehen, daß die Wahl des Volkes wohl kaum auf einen besseren Mann als ihn hätte fallen können. Er ist ein tüchtiger Mann in jeder Beziehung, geachtet und geehrt von Allen die ihn kennen, weit über die Grenzen seines und der Nachbarcounties hinaus. Er ist ein guter, strammer Demokrat und in jeder Beziehung fähig und würdig, das verantwortungsvolle Amt eines Obergerichters zu bekleiden. Wir hoffen, daß Conrad Hollenbeck, der Abstammung guter deutscher Vorfahren, das deutsche Wort unseres Staates erhalten wird, wodurch seine Erwählung gesichert würde.

Für Regenten der Universität haben wir auf dem Ticket J. H. Bapiston von Frontier und J. G. Hawby von Nemaha County. Beide sind gute Männer und ihren Opponenten auf dem republikanischen Ticket weit überlegen.

Für Districtrichter des 11. Districts wurde Hr. James R. Swain von Greeley County nominirt und erwarten wir dessen Erwählung sicher. Er ist ein Mann, der in erster Linie von den Steuerzahlern seines Countys bestens empfohlen wird, seinem Gegner J. R. Paul weit überlegen in jeder Beziehung, welcher letzterer nicht einmal die Stimmen seines eigenen Countys erhält, was allein Bände gegen ihn spricht. Swain ist ein liberaler, freisinniger Mann, während Paul Anwalt und Anhänger des Muderergewinns ist. Wir können uns Alles gefallen lassen, nur keinen Muderanhänger auf dem Stuhl des Districtrichters. Deshalb werden uns alle unsere Leser beipflichten wenn wir die Erwählung von J. R. Swain empfehlen.

Nun kommen wir zum Hall County Ticket. In erster Linie kommt da das allverantwortungsvolle Amt des Schatzmeisters. Für gewöhnlich schon hat der Inhaber dieses Postens sehr große Geldsummen in seinen Händen, deren Verwaltung eine große Verantwortung mit sich bringt. Doppelt groß wird jedoch in nächster Zeit die Verantwortung, indem die zu verwaltenden Summen viel größer werden, indem die \$100,000 für den neuen Courthousebau zu den übrigen Geldern kommen werden. Ein erprobter Mann für das Amt ist Hr. John Thompson, welcher während zweier Termine Deputy-Schatzmeister war und nachdem selbst als Schatzmeister gewählt wurde. Es giebt wohl Niemand in unserem County, der nicht darin mit uns übereinstimmt, daß er der beste Schatzmeister war den wir je hatten und wäre es ganz widersinnig, auch nur den geringsten Zweifel an seiner Wiedererwählung zu hegen. John Thompson wird Schatzmeister bleiben.

Das Amt des Sheriffs fordert Geistesgegenwart, gesunde Menschenverstand, klare Einsicht, Wachsamkeit und Fingerspitzengefühl. Wie könnten wir da wohl einen besseren Mann wünschen als Dave Alter, der alle diese Eigenschaften in höchstem Maße besitzt? Einer der achtbarsten Bürger unseres Countys, seit langen Jahren hier ansässig, ist er beliebt bei Allen die ihn kennen. Er ist seinem Gegner Sam Taylor bedeutend überlegen in jeder Beziehung und wird sich sicher, an ihm einen guten Sheriff zu erhalten. Er hat sich in 2 Terminen als Supervisor unseres Countys das Vertrauen der Steuerzahler erworben und bewiesen daß wir uns auf ihn verlassen können.

## MARTIN'S

„New & Best“ Muster, die besten, Sie kosten nur 10 Cents.

### Bargains in Kleiderzeugen

in dem beschäftigten Laden zu Kundshaft gewinnenden Preisen.

Zu 18c Yard—36 Zoll breites brosatirtes Brillantine, alle die neuen Herbstarrangirungen, geeignet für Schulkleider, regulärer 25c Werth, Kundshaft-gewinnende Preise, jetzt 25c.	Zu 50c Yard—9 Stücke feinstes 54zöll. ganzwollenes Laidies Cloth Planel für Kleider, volle Auswahl von Farben, überall zu 69 u. 75c werth, Kundsch. gewinn. Preise 50c.
Zu 25c Yard—15 Stücke 36 Zoll breites brosatirtes Satin Burber, 8 Stücke Corded und gestreifte Jamestown Goods in braun und grau, werth bis hinauf zu 39c, Kundshaft gewinnende Preise 25c Yard.	Zu 35c Yard—Ganzwollenes Sading und Ladies Cloth, 36 Zoll breit, Farben: Schwarz, roth, braun, grün und blau, passend für Tailor made Suits, werth 50c, Kundshaft gewinnende Preise 35c Yard.
Zu 25c Yard—18 Stücke ganzwollenes Tritot Planel für Schirtheiten und Kinderkleider, werth 35c. Kundshaft gewinnende Preise 25c Yard.	Zu 85c Yard—5 Stücke 54 Zoll breites ganzwollenes Venetian Cloth für Tailor made Suits, sehr fein—neue Farben, werth \$1.25, Kundshaft gewinnende Preise 85c.
Zu 65c Yard—3 Stücke Satin Soleal, Alles was wir haben, werth \$1.00, Kundshaft gewinnende Preise 65c.	Zu 25c Yard—5 neue Schattirungen ganzwoll. Eiderdown für Kindermäntel, werth 35c, 6zöll. Angora Pelz für Befatz, 10c Yard.

**Handelt bei Martin's, den Bargain-Gebern.**

## P. MARTIN & BRO. DRY GOODS CO.,

Grand Island, Nebraska.

Telephone F 115 Post-Bestellungen am Empfangstage noch ausgeführt.

Ein Amt, das eines vertrauenswürdig, zuverlässigen Mannes bedarf, ist das des Countyrichters. Der jetzige Inhaber ist Hr. J. H. Mullin, der dasselbe seit nun fast 2 Jahren auf das Beste verwaltet und allgemeine Zufriedenheit hat. Namentlich in Nachlasssachen, welche Art Geschäfte stetig zunehmen, ist es notwendig, daß ein zuverlässiger, gewissenhafter Mann als Nachfolger fungirt, damit dieselben zu besten Zufriedenheit der Beteiligten erledigt werden. Hr. Mullin hat reiche Kenntnisse, die für das Richteramt unerlässlich sind und ist er in jeder Beziehung für das Amt befähigt. Er hat den jetzt zu Ende gehenden Termin auf das Beste ausgefüllt und sollte für einen zweiten Termin wiedergewählt werden.

Dasselbe was für Hr. Mullin als Richter gilt, können wir über Dan. H. Fishburn als Schulsuperintendent sagen. Er wurde vor zwei Jahren erwählt und hat alle in ihn gestellten Erwartungen erfüllt. Er ist ein guter Schulsuperintendent und hegen wir keinen Zweifel, daß unsere Stimmgeber ihn für einen zweiten Termin erwählen, zu dem er vollauf berechtigt ist.

Als County Clerk haben wir die letzten Jahre Hr. Chas. H. Mend gehabt, der sich die beste Zufriedenheit Aller erworben hat und falls er sich wieder um das Amt beworben, hätte er es sicher wieder bekommen. Doch er hat eine andere Stellung angenommen und ist von den Fusionisten Hr. D. D. Kane von Wood River aufgestellt worden. Derselbe ist ein befähigter, guter Mann und können wir ihn bestens empfehlen, jedoch scheint Hr. John Schupp, der Candidat auf dem republikanischen Ticket und ein allgemein beliebter junger Mann ist, die beste Aussicht auf Erwählung zu haben.

Weniger bedeutende Aemter sind die des Coroners und Vermessers. Als Coroner ist Dr. Sadler und als Vermesser A. Gallup nominirt, Beide gute, passende Leute für die Stellen.

Zu guterletzt wollen wir auch noch das Supervisor-Ticket von Grand Island und Washington Township erwähnen. Wir haben hier zwei Kandidaten zu erwählen, einen für vollen Termin, für welchen Hr. E. L. A. Barnes nominirt ist und einen für die durch Refugnation von Geo. Dean eingetretene Vakanz, für welche Herman Fehle, Sr. aufgestellt wurde. Beide sind langjährige Bürger Grand Island's und wohl fähig, das Supervisoramt zu bekleiden, das in den nächsten 2 Jahren von besonderer Wichtigkeit ist, da der Courthousebau vorliegt, der Erhaltung und Wachsamkeit im höchsten Grade bedingt und deshalb können wir diese beiden Fusionisten Kandidaten bestens empfehlen.

Ohne jedwede Ausnahme haben wir also die besten Kandidaten im Felde und werden dieselben, wenn erwählt, sämtlich vorzügliche Beamte geben. Deshalb empfehlen wir nochmals Allen, das ganze Fusion-Ticket zu stimmen, von Anfang bis zu Ende; Ihr werdet es nicht zu bereuen haben.

Schmerzende Hüftaugen oder Beulen zu belegen: Erliege welche selbige mit warmem Wasser ein, dann schüle sie ab so nahe wie möglich ohne Bluten zu erwirken und thee Chamberlain's Schmerz-Ballem darauf zweimal täglich, jedesmal ungefähr 5 Minuten einreiben. Ein Hüftaugen-pflaster sollte aufgelegt werden, um den Druck vom Schuß abzuhaken. Als ein allgemeines Mittel für Verrenkung, Quetschung, Ermüdung und Rheumatisches Schmerzen-Ballem ist es unerreichlich. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

**CASORIA.**  
Trägt die Unter-schrift von Chas. H. Fletcher

**Heimfucher-Egeriafen über die Union Pacific Eisenbahn.**

Rate: Ein Preis plus 2 für die Rund-jahrt.

Territorium: Punkte in Arizona, Arkansas, Indian Territory, Louisiana, New Mexico, Oklahoma, Texas.

Verkaufsdaten: 5. u. 19. November, 3. u. 17. Dezember.

Dauer: 21 Tage vom Verkaufsdatum.

Wegen näheren Einzelheiten wendet vor über schreibt an Union Pacific Ticket Office, W. S. Woods, Agent.

**Erstaunliche Entdeckung.**

Von Coopersville, Mich., kommt Nachricht von der wunderbaren Entdeckung einer angenehm schmeckenden Flüssigkeit, die wenn man sie schlucken will, einen mit einem schlechten Husten genommen, stets gute Nachtruhe sichert. Sie wird sicher auch den Husten kuriren, schreibt Frau Hinkelburger, drei Generationen unserer Familie haben Dr. King's New Discovery für Consumption gebraucht und fanden nie feineres Mittel für Husten und Erkältungen. Es ist ein unvergleichlicher Lebensretter, wenn für verzweifelte Lungenleiden gebraucht. Garantierte Flaschen 50c und \$1 bei Baumann & Baumann, Probeflaschen frei.

### Die Gesundheit des Farmers

ist sein höchstes Gut. Das habe ich auch an mir selber erfahren müssen, der ich lange Jahre an Schwächezuständen zu leiden hatte. Ueberharte Arbeit, wie wir Farmer sie oft verrichten müssen, und jugendliche Verirrungen, die ich mir aus Unkenntniß ihrer traurigen Folgen zu Schulden kommen ließ, untergruben meine Gesundheit. Mit allgemeiner Schwäche, Mattigkeit, Rückenschmerzen, Verluste, welche zur Schwächung der Mannbarkeit, zur Bergeklärtheit und Energielosigkeit führten; endlich wurde ich so schwach, abgespannt und nerods, daß ich meiner täglichen Beschäftigung nur mit Mühe nachgeben konnte. Vieles versuchte ich, um Heilung zu finden — alles vergebens. Endlich, nachdem ich schon fast alle Hoffnung verloren hatte, fand ich Rettung durch ein neues Heilmittel, das mich in kurzer Zeit wieder zu einem gesunden und lebensfrohen Manne machte.

Aus Freude über meine Wiederherstellung und da ich mir gelobt hatte, falls geheilt, dies in meiner Zeitung zu veröffentlichen, um auch Anderen aus ihrer Noth zu helfen, bin ich bereit, jedem wirklich Leidenden, der mir im Vertrauen schreibt, den einzigen richtigen Weg zur Heilung unentgeltlich bekannt zu geben.

Karl Kunz,  
Davenport, Iowa.